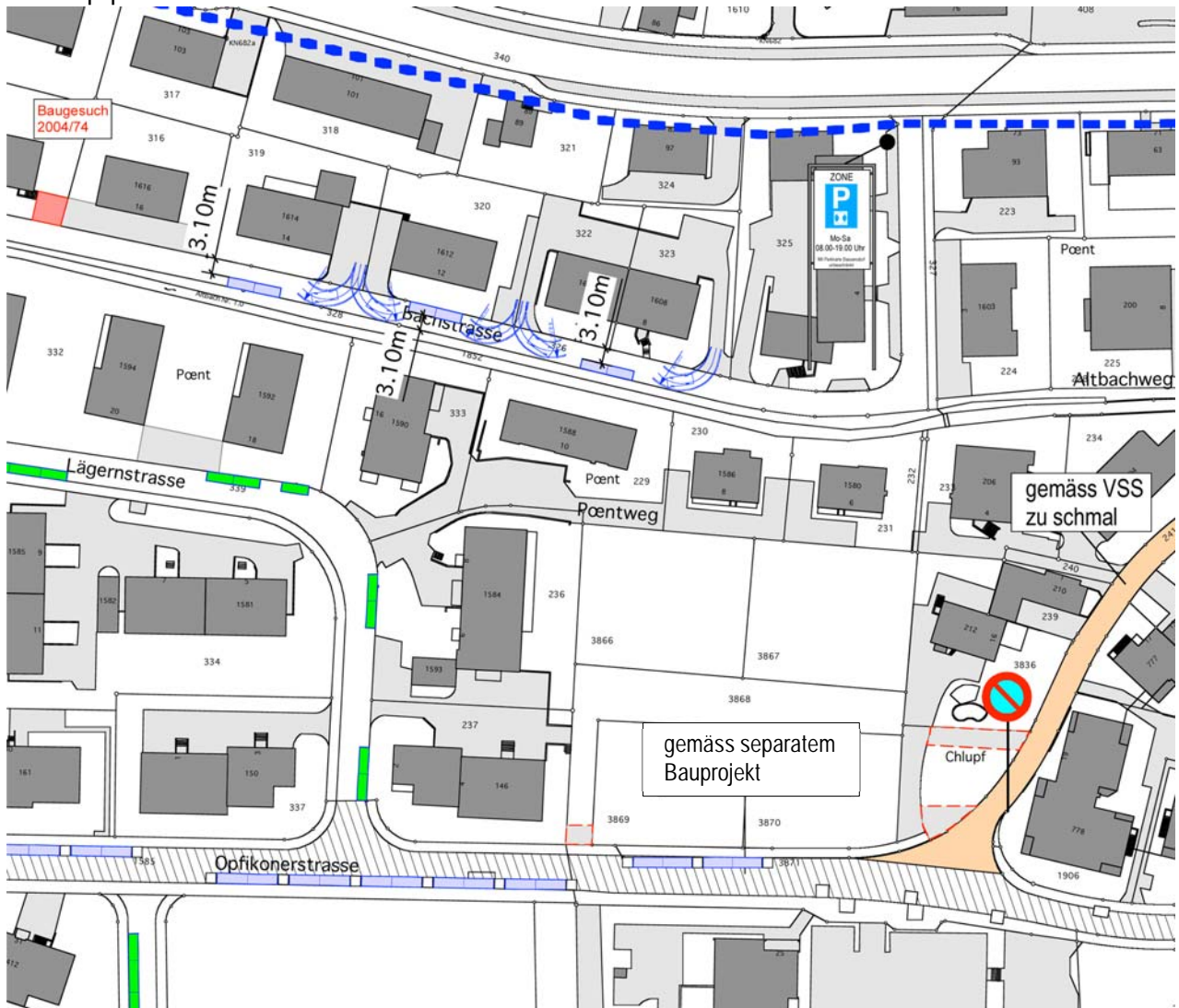


# Blaue Zone Bassersdorf

## Konzeptplan



## Ausgangslage

Die öffentlichen Parkplätze in der Gemeinde Bassersdorf sind grösstenteils nicht bewirtschaftet und ohne zeitliche Beschränkung nutzbar. Die gute Anbindung an die Stadt Zürich sowie an den Flughafen haben immer wieder Berufspendler und Feriengäste dazu verleitet, diese Parkplätze über längere Zeiträume zu nutzen.

## Konzeptidee

Ein flächendeckendes Parkplatzkonzept soll Klarheit schaffen. Vorgesehen sind gebührenpflichtige Parkfelder im Zentrum mit progressiv angesetzten Tarifsätzen sowie eine „Blaue Zone“ im gesamten Siedlungsgebiet. Anwohner und Angestellte haben die Möglichkeit, eine Dauerparkkarte zu beziehen.

## Umsetzung

Mit der Einführung der „Blauen Zone“ wurde im Umfeld des Bahnhofs begonnen. Durch das etappenweise Vorgehen konnte die Gemeinde Erfahrungen sammeln. Das Aufstellen der neuen Signalisation erfolgte im Frühjahr 2005.

## Daten

### Auftraggeber

- Gemeinde Bassersdorf

### Gebietsgrösse

- 15.2 ha

### Bearbeitungszeitraum

- 2003 bis 2005

### Bearbeitung

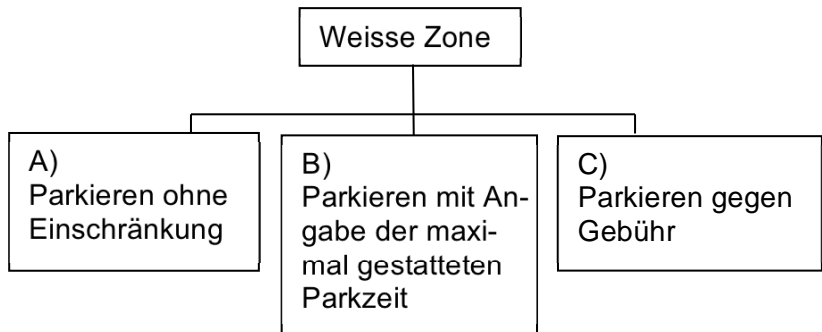
- Das Konzept wurde zusammen mit der Wehrabteilung der Gemeinde Bassersdorf erarbeitet.
- Die Verkehrstechnische Abteilung der Kantonspolizei war für die Platzierung der Parkfelder und die Verfügung der Zonensignalisation zuständig.

### Arbeitsschritte

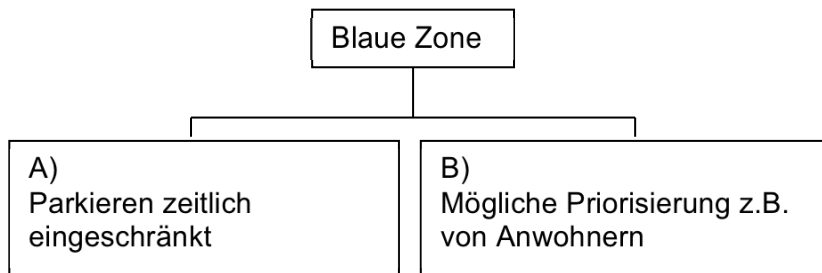
- Gesamtkonzept Parkierung auf öffentlichem Grund
- Projektierung Signalisation und Markierung
- Informelle Vernehmlassung
- Submission
- Bauleitung / Bauabrechnung

## Bewirtschaftungssysteme

### Weisse Zone



### Blaue Zone



### Gelbe Zone

Gelb markierte Parkfelder stehen nur einem bestimmten Personenkreis zur Verfügung. Dies können beispielsweise Kundenparkplätze sein (SSV § 79).



Jahresparkkarte in der Stadt Zürich



Blaue Zone



Ticketautomat